

156/47 [1620 März 22. nach]¹

Schreiben von Konrad III. Zurlauben an Beat II. Zurlauben
betreffend den Kauf der Wälismühle in Bremgarten und den
Kaufhandel mit Hans Peter Steiner

B C. Zurlauben² gratuliert seinem Sohn, dem Landschreiber Zurlauben,³ und dessen Frau⁴ zur Geburt ihres Kindes.⁵ Zurlauben beklagt sich über den leidigen Kaufhandel um die Mühle in Bremgarten⁶ und die diesbezügliche Trölerei. Die Herren Schultheissen werden über die Angelegenheit befinden, es soll ihnen der Donnerstag oder Montag 6. April als Termin vorgeschlagen werden. Zurlauben lässt die Kindbetterin, die Schultheissen und alle Freunde grüssen. Er berichtet zuletzt, dass Steiner,⁷ von Zürich, bei ihm gewesen ist. Diesem will Zurlauben keinen neuen Kaufbrief geben, da er die Rats- und Gerichtserkenntnis der Stadt Zürich besitzt.

¹ Erschlossen aufgrund des Geburtsdatums von Anna Maria Zurlauben.

² Konrad III. Zurlauben.

³ Beat II. Zurlauben, Landschreiber der Freien Ämter.

⁴ Euphemia Honegger.

⁵ Gemeint ist Anna Maria Zurlauben.

⁶ Es handelt sich um die Wälismühle in Bremgarten. Der Ort entstammt der Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben (identifiziert durch Schriftvergleich).

⁷ Hans Peter Steiner. – Zum 1614 erfolgten Verkauf der Herrschaft Uitikon und Ringlikon vgl. u.a. Zurlaubiana AH 154/163.

AH 156, Bl. 77 • Bl. 77^v nur Adresse mit Siegelresten und Dorsualnotiz sowie AH 156/48 (aufgeklebt).
Original.
